

# THASSOS



Der Sitaraga des Agedra liegt nördlich

GASTWIRTSVERBAND  
DER INSEL THASSOS

## MYTHOLOGIE

Eine der vielen Liebesaffären des Zeus, des grössten der Götter der antiken Griechen, war der Grund zur "Entdeckung" ... von Thassos. Im östlichen Teil von Phönizien regierte damals Aginar, ein König mit drei Söhnen, Phönix, Kilix und Kadmos und eine Tochter, Europa. An einem Tag im Frühling, Zeus, verwandelt in einem Bullen, entführte die wohlbeleibte und schöne Europa und führte sie nach Kreta, in einer Höhle, im Dikteo Antro (Grotte von Dikteon), wie es heisst. Dort Zeus, verwandelt in einem schönen Adler vereinigte sich mit Europa und von dieser heiligen Vereinigung wurden drei Söhne geboren: Minoas, der berühmte König von Kreta, Rodamantos der weise Gesetzgeber und Sarpedonos, der erste König von Lykia. Und als Europa verborgen in Kreta die Liebe des Zeus genoss, ladete Aginar seine drei Söhne und seinen Enkel oder Sohn Thassos, ein, und gab ihnen den Befehl Europa aufzusuchen und sie zu finden. Sie sollten es nicht versuchen ohne ihre Schwester zurückzukommen. Phönix fuhr nach Süden, Kilix nach Norden, wo er in einem fruchtbaren Land ankam, wo er König wurde und das Land erhielt den Namen Kilikia. Nachdem Kadmos in den griechischen Inseln sich herumtrieb, setzte er seine Reise nach Griechenland fort. Er ging zum Orakel von Delli und fragte die Pythia wo er Europa finden konnte. Er folgte den Rat der Pythia und da er Europa nicht gefunden hatte, fuhr er nach Phokis

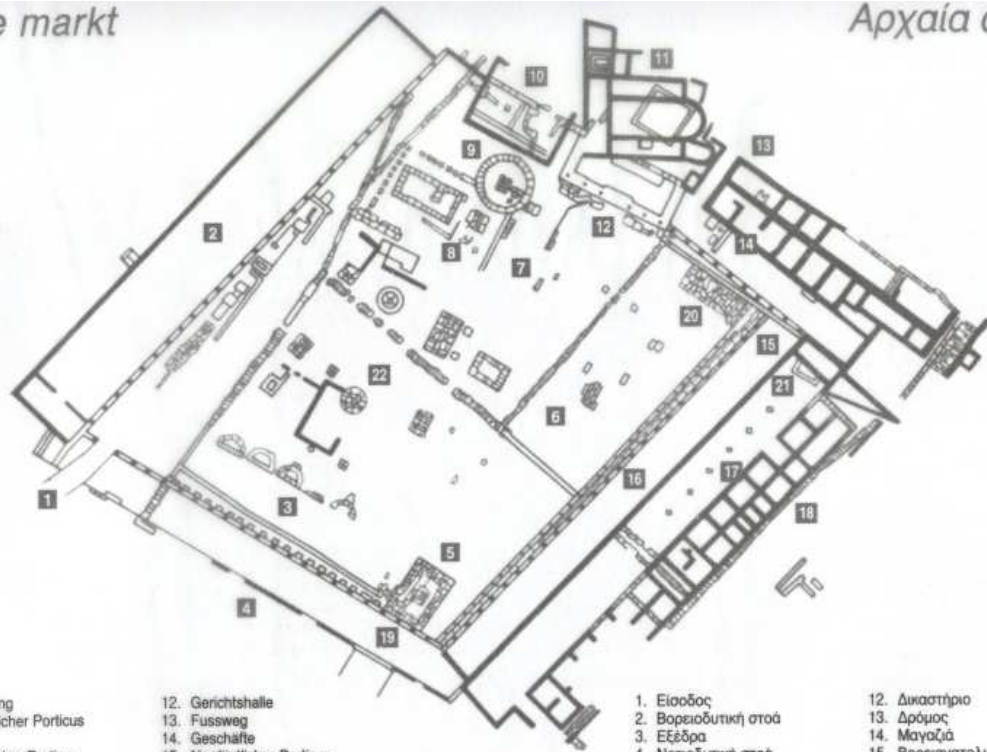


und kam in Viotia an, wo er eine Akropolis baute, die Kadmia und unter diese eine Stadt mit breiten Strassen die er Thiba nannte. Thassos (der Enkel oder Sohn des Aginar), nachdem er in verschiedenen Ländern die Europa aufsuchte, kam auf dieser Insel an.

Thassos wurde von dem hervorkömlichen Klima und die reiche Pflanzenwelt der Insel bezaubert und da er nicht ohne Europa zurückreisen konnte, hörte er mit seiner Suche auf und blieb mit seinen Kammeraden auf der Insel, die seit damals seinen Namen trägt. Herodot, der grösste Historiker der Antiquität spricht ausdrücklich über dieses Thema und schreibt "aus dem Namen von Thassos, dieses Phöniziers, erhielt die Insel ihren Namen (III Erato VI. 46)". Die antiken aber Dichter geben der Insel auch andere Namen, wie Aerii oder Ierii, für die klare Luft und für die erfrischenden Sommerbrisen.

Dieser Name wird auch ausserdem im Orakelspruch von Delphi an den Führer der Kolonisten Parion, an Telesiklis (680 v.Chr.) erwähnt "sag nicht den Parianern Telesiklis dass ich dir den Auftrag gebe auf der Insel Aeria eine Stadt zu bauen, welche rundherum ersichtlich ist" (Byz. 3n Thassos, Ausgabe Metneke).

Auch wird sie Ethria, für ihren blauen Himmel genannt und Hryssi, für den blitzblanken Glanz des Goldes der aus ihrem Inneren kam. (Bild: Die Entführung von Europa).



- 1. Der Eingang
- 2. Nordwestlicher Porticus
- 3. Estrade
- 4. Südwestlicher Porticus
- 5. Monumentalaltar
- 6. Altar des Theagenis
- 7. Tempel des Julius Caesar
- 8. Tempel des Zeus Agoreos
- 9. Dom
- 10. Wohnungen
- 11. Basilika Kirche

- 12. Gerichtshalle
- 13. Fussweg
- 14. Geschäfte
- 15. Nordöstlicher Porticus
- 16. Südöstlicher Porticus
- 17. Porticus
- 18. Häuser
- 19. Monumenteingang
- 20. Grundstütze der Siegestatue
- 21. Monument des Glafkus
- 22. Die Abwasseranlage

- 1. Εισοδος
- 2. Βορειοδυτική στοά
- 3. Εξέδρα
- 4. Νοτιοδυτική στοά
- 5. Μνημείο Βαμίου
- 6. Βαμὸς Θεαγένους
- 7. Ναὸς Ἰουλίου Καίσαρα
- 8. Ναὸς Θεαγένη
- 9. Θόλος
- 10. Κατοικίες
- 11. Βασιλική

- 12. Δικαστήριο
- 13. Δρόμος
- 14. Μαγαζιά
- 15. Βορειανατολική στοά
- 16. Νοτιοανατολική στοά
- 17. Στοά
- 18. Σπίτια
- 19. Εισοδος μνημείου
- 20. Βάση ἀπὸ ἀγάλμα της Νίκης
- 21. Μνημείο τῶν Γλαυκῶν
- 22. Αποχετευτικὸ σύστημα

Σελίδα 1

# GESCHICHTE



Nach den Funden der Ausgrabungen, wurde die Insel in der prähistorischen Zeit bewohnt (3.500-2.500 v. Chr.). Viel später werden als erste Einwohner die thrakische Rassen (Sai und Itones) erwähnt, welche von den Phöniziern verjagt wurden. Später, im 7. Jahrhundert v. Chr., kamen hier als Kolonisten Griechen aus der Insel Paros an, mit ihrem Führer Telesiklis. Die Einwohner von Paros entdeckten die Bodenschätze der Insel, beschäftigten sich mit dem Handel und machten die Stadt zu einem unabhängigen Staat, mit ihrer eigenen starken Münze. Sie organisierten ihre Wehr, bauten starke Marmormauer mit drei Abwehrtürmen, dessen Ruinen auch noch heute zu sehen sind. Der Umfang der Mauern war ungefähr 9-10 Kilometer und es gab mehrere Tore, wie das Tor des Hermes und des Hariton, das Tor des Herkules, das Tor des Zeus und der Hera. Die Einwohner von Thassos wurden drei Mal gezwungen diese Mauern zu stürzen und sie wiederzubauen. Der Staat von Thassos wurde nach dem 5. Jahrhundert v. Chr. sehr stark, hatte seinen eigenen Militär- und Handelsflotte, mehrere Kolonien, wirtschaftliche und kulturelle Blüte.

**Exportprodukte:** Erze wie Eisen und Gold, Marmor, Holz und Wein, bekannt mit dem Namen "Thassos Wein", der auserwählte Wein der Adligen, wie es Aristophanes, Virgilios und Plutarch erwähnt wird. Vornehme Männer aus Thassos: Ihre Herkunft aus Thassos haben die berühmten Maler Polygnotos, Aglaophon, Aristophon, die Skulpturisten Polykitos, Sosiklis, Pythagoras, der Satirdichter Igiton, der Rhetor und Sophist Stisimvrotos, der grosse Olympische Sieger Theagenis oder Theogenis, der Thassier der in 1103 Kämpfen in seinem ganzen Leben der Sieger war. Er gewann 1400 Siegränze und wurde als Halbgott verehrt, und viele andere.

**Münzen von Thassos:** Der Münzschlag in Thassos war reich und ästhetisch bedeutend und wurde für sieben Jahrhunderte erhalten. Die grundsätzliche Münze von Thassos war das Talanto (aus Gold, Silber und Kupfer). Jedes Talanto wurde in 60 Mna geteilt und eine Mna in 100 Drachmen und jede Drachme in 60 Ovolos. Die Münzen von Thassos wurden am östlichen Mittelmeer und in Sizilien wie auch in Ländern neben dem Donau



benutzt. Die Münzen von Thassos haben für einen Zeitraum auch das Römische Dinar überschattet.

**Religion:** Das Zentrum des religiösen Glaubens der Thassier, wie auch aller anderen antiken Griechen war das griechische Dodekatheon (12 Götter) des Olymp. Schützer von Thassos war der Gott Herkules. Ein mysteriöser Gott der seine Herkunft nicht nur im griechischen Halbgott - Pantheon hatte, aber auch aus dem phönizischen Gott Melkart. Getrennt wurde der Gott des Meeres Poseidon verehrt, wie auch die Jagdgöttin Artemis (Diana). In Orgiefeiern wurde auch der Gott des Weines Dionysos, mit den Satyren, die Silnos und seine Maenaden, verehrt. Es wurden noch die "Mysterien der Dimitra" gefeiert, die von der Priesterin von Paros Kleovia auf die Insel gebracht wurden.

Es gab auch besondere Feste vom Pythios Apollon, dessen Tempel über die Stadt scheint, auf ihrer Akropolis. Schließlich während der archaischen Epoche, als sich die Insel in Blüte befand und Handels- und Kulturbeziehungen mit Südgriechenland, die Zykladen und Ionia hatten. Während den persischen Kriegen wurden die Thassier von Darios gezwungen ihre Mauern zu stürzen und sich zu übergeben. Die Insel wurde Streitgegenstand zwischen Athen und Sparta während des peloponnesischen Krieges und als sie im Jahre 340 v. Chr. von Philipp dem 2. erobert wurde, wurde es dem mazedonischen Staat angebracht. Während der römischen Domination, hatte es besondere Vorrechte und befand sich in Blüte. Im Jahre 1459 wurde sie von den Türken erobert, zusammen mit Samothraki und die Insel verwüstete, da die meisten Einwohner nach Konstantinopel verjagt wurden. Sie wurde im Jahre 1912 befreit.

Die Entwicklung der Schönen Künste auf Thassos war reich und bedeutend seit dem Beginn der Geschichte. Architektur, Skulptur, Keramik und der Münzschlag blühten auf der Insel und es gab Blütezeiten gleichwertig zu dem Goldenen Jahrhundert von Athen. Wenn die antike Athen ihren "Goldenen Jahrhundert" zu zeigen hatte, zeigt gleichzeitig Thassos ihr eigenes "Goldene Jahrhundert" und aus diesem Grund wurde sie "Athen des Nordens" in der Antiquität genannt.



# SEHENSWÜRDIGKEITEN

Antiker Markt  
Auf der rechten: Antikes Theater



Das alte Theater  
auf der rechten: Museimgarten



## DIE STADT VON THASSOS

Die Stadt von Thassos - der Limenas - ist die Hauptstadt der Insel. Die Monumente der antiken Stadt in Verbindung zu den malerischen Häusern und die modernen Gebäude, geben der Gegend ein magische Atmosphäre.

Die Hauptstadt von Thassos ist ein modernes internationales touristische Zentrum und verlegt über alle Lebenskomorte.

Die Insel bietet den Einwohnern die Möglichkeit ruhige Ferien zu genießen und wer die Unterhaltung wünscht gibt es auch Pubs, mit intensivem Nachleben, welche alle Forderungen decken.

**Unterhaltung:** Cafés, Pubs, Club wie auch andere ruhige Bars welche dem Besucher alternative Möglichkeiten anbieten.

**Essen:** Restaurants, Fisch Tavernen, Tavernen, welche für das reine und gute Service berühmt sind. Spezialitäten: Frischer Fisch, trockener Oktapus, Erdnuss- und Feigesüssigkeiten.

**Stränder:** Evreokastro, Strand Synkismos, Agios Vassilios, Glylada, Nysteri, Pasa Limani, Glykadi... Blaues Meer mit feinem Sand und Kristallgewässer. Die Besucher können aus den Geschäften die sich am Strand befinden, bedient werden.

**Ausflüge:** Tour rund um die Insel mit Bussen und Schiffe, mit Anhaltspunkten die malerischen Küsten zum Schwimmen und Essen. Noch veranstalten die Reisebüros verschiedene Ausflüge auf der Insel und Ausgetage zu verschiedenen lokalen.

**Veranstaltungen:** Im antiken Theater, Aufführungen von antiken Tragödien und Konzerte.

**Markte:** Ein reicher Markt von lokalen und europäischen Produkten steht im Dienst der Besucher. Aus der lokalen Produktion werden Oliven, Öl, Honig und Erdnuss- und Feigesüssigkeiten angeboten.

**Besuche:** zum Archäologischen Museum, Antiken Markt, Antikes Theater und Spazierengehen in Akropolis.

**Informationen:** Nützliche Telefonnummern: (0593)

Wechsel, Wechselbüro der Bank Griechenlands: 23877-

Nationalbank: 22436

Landwirtschaftliche Bank: 22940, Handelsbank: 22883

Büro: Tel. 22163, Taxi: Tel. 22675, 22752

Hafen: Tel. 22355, Hafenamt: Tel. 22106

Ferry Boats: A.N.E.T.H. Tel. 22312, 22694, N.E.K. Tel. 22426

Eine Marine für das Ankerin und die Versorgung der kleinen Boote, In der Stadt gibt es Büros zum Mieten von Wagen und Reisebüros im Dienst der Touristen

Polizei: 22112, Touristische Polizei: 23911

Museum: 22180, Forstamt: 22108, Postamt: 22114

Praxis: 22222, Ärzte mit verschiedenen Spezialisierungen

Apotheken: Matzani: 22388, Vogiatzis: 22486, Stigas: 23210

Fernmeldeamt: 22399, Stromversorgung: 22161



Überwiegende Anblick von Thassos



Anblick auf das Hafen von Thassos

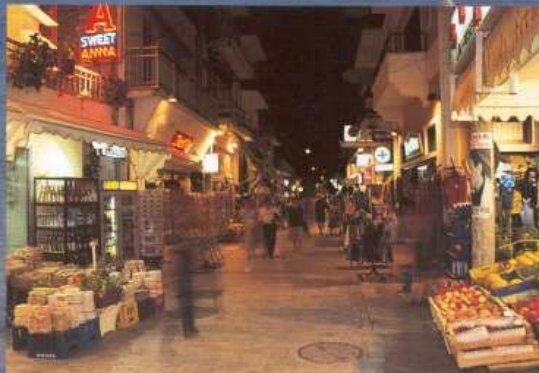


## HOTELS DER STADT THASSOS

A	AMFIPOLIS	23101
A	MAKRYAMMOI	22101
A	GURGIOTIS BEACH TARSANAS	23933
A	ROULA	22905
A	STUDIOS GARDEN	23396
B	ETHRIA	23310
B	ESPEIDES	23257
B	MAKEDON	23565
B	PEGASUS	22373
B	TIMOLEON	22177
B	XENIA	22105
C	ALKYON	22148
C	AGELIKA	22387
C	AKROPOLIS	22488
C	AKTI	22326
C	AEGEON	23905
C	ASTIR	22160
C	AKTI VOURNELI	22793
C	DANAE	23071
C	DIONYSOS	22194
C	DIAMANTO	22622
C	ELLI MARIA	23133
C	FLOXENIA INN	23331
C	GLYFADA	22164
C	GLIKADI	22610



Markt von Thassos und auf der rechten Seite Kolonnen von Thassos



C	GALAXIAS	22573
C	GALLINI	22196
C	GEORGIOS	22333
C	GLIKADI	22695
C	IRIS AP	23576
C	LAIOS	22306
C	LENA	22833
C	LIDO	22929
C	MARINA	22004
C	MARY	22257
C	MYRONI	23256
C	OLGA AP	23553
C	ORAMA	22013
C	PANORAMA	22585
C	PAVLIDES	23287
C	POSEDON	22739
C	VANDA	22555
C	VASSO AP	22913
C	VICKY	22814
C	VILLA MERESSI	22410
C	VILLA NIKOLETA	22020
C	VILLA NYSTERI	22055
D	ALEXANDRA AP	22159
D	KIPOS AP	22469
D	POPI AP	23157
E	ATHANASIA	22545
E	LENA	22123
E	VICTORIA	22556
E	CHRYSA	22123

## DAS DORF PANAGIA

Sie war für einen Zeitraum (1845) die Hauptstadt von Thassos, mit ihren eigenen Münzen. Sie erhielt ihren Namen von der Kirche Panagia (1832) die am 15. August ihren Namenstag feiert. Während den religiösen Festen und während den Nachtliturgien, bereiten die Frauen des Dorfes im Hof der Kirche "das Kourmpani", Fleisch gekocht mit Weizen, welches Gratis nach dem Ende der Heiligen Liturgie den Gläubigern angeboten wird. Jeden Reinen Montag findet ein Faschingfest statt mit der Sorge des Vereines des Dorfes "Vacchus" und der Gemeinde. Die natürliche Quellen mit den Kristallgewässern, die traditionellen Häuser, die Fliesenbedeckte Strassen und Steinpflaster beeindrucken die Besucher und geben dem Dorf ein malerisches Stil. Im Dorf findet man Taxis, Hotels, möblierte Zimmer, Cafés, ärztliche Praxis und viele Geschäfte.

## SKALA PANAGIAS

Die Einwohner des Dorfes beschäftigen sich mit der Landkultivation, die Bienenkultur und mit dem Tourismus. Aus dem Dorf Panagia führt eine Strasse zur Küste Skala Panagias, den berühmten Goldenen Strand "Hryssi Ammoudia". Am Strand funktionieren Hotels, Restaurants, Cafés und man findet auch Mietzimmer.

Informationen - Nützliche Telefonnummern  
Gemeinde : 0593-61207  
Arzt : 0593-61203

## HOTELS

<b>PANAGIA</b>		
C	CHRISSAFIS	61 451
C	HERMES	61 466
C	THASSOS INN	61 612
D	THEO	61 284
E	HELVETIA	61 231
<b>SKALA PANAGIAS</b>		
B	IOANNIS GOLDEN CLUB	61 970, 61 700
B	DIONYSOS	61 822
C	DIMITRIS	61 476
D	VILLA EMERALD	61 979
D	FEDRA	61 474
D	GOLDEN SUN	61 771
E	GIORGIOS	61 380



Skala Panagias - Hryssi Ammoudia



## POTAMIA

Gebaut auf einer Berglehne erhielt es seinen Namen aus einem kleinen Fluss, der das Dorf durchfließt. Die Einwohner des Dorfes beschäftigen sich mit dem Tourismus und die Landwirtschaft. Im Dorf gibt es auch das Museum des Polygnotos Vagis, eines berühmten Bildhauers, der in Amerika ausgezeichnet wurde (1894-1965). Seit 1930 beschäftigte er sich mit der Technik der direkten Bildhauerei auf verschiedenartigen Steinen. Seine Werke findet man heute in vielen Museen von Amerika. Im Museum von Potamia werden ausgezeichnete Werke des Künstlers aus Thassos ausgestellt.

## SKALA POTAMIAS

Bergab vom Dorf, durch einen silberblättrigen Olivengarten, kommen wir vom Dorf Potamia an die Skala Potamia an. In der Gegend gibt es Hotels, Restaurants, Fisch Tavernen, Mini Market, Büros zum Vermieten von Fahrzeugen und Mofas. In Skala sind die Gewässer klar mit einem reichlichen Strand.

Informationen

Gemeinde: 0593-61303, Museum Vagis: 0593-61400

## HOTELS

### SKALA POTAMIAS

B	ARIADNI	61 591
B	ACHILLION	61 842
B	MIRAMARE	61 040
B	NATASSA	61 364
C	ALOI	61 495
C	ARION	61 525
C	ATLANTIS	61 490
C	BLUE SEA	61 482
C	CHIRISSI AKTI	61 464
C	DELFINI	61 462
C	KORINA	61 200
C	KAMELIA	61 483
C	MOURAGIO	62 020
D	ANAGNOSTOU	61 480
D	BLUE BAY	61 795
D	GLAROS	61 465
D	GOLDEN BEACH	61 464
D	HELEN	61 463
D	MARIA	61 372
D	MELINDA	61 460
E	ANNA	61 070
E	HERA	61 467
E	HERMES	61 466
E	IRINI	61 546



Skala Potamias

Potamia, Untere Skulptur des Polygnotos Vagis



## DIE SIEDLUNG KINYRA

Die Gegend ist seit der antiken Zeit bekannt und wird in den Texten von Herodot als "Enira" und "Kinyra" erwähnt. In einem Ort, welcher heute "Loutrou" genannt wird, sagt man dass in der Antiquität die Hetäre "Laida" auf ihren Weg nach Korinth, gebadet hat.

In "Loutrou" kann man auch die Ruinen von byzantinischen Bädern sehen wie auch diejenigen einer altchristlichen Basilika.

In diesem Ort von Thassos gab es in der Antiquität die Goldminen der Insel. Hotels, Bungalows, Mietzimmer, Restaurants und Fisch Tavernen stehen im Dienst der Touristen.

Die Stränder mit den farbigen Steinen und den reichen Sand schenken den Besuchern wundervolle Momente.

In der Nähe von Kinyra befindet sich auch die Küste Paradisos, berühmt für ihre bezaubernde Landschaft und das reine Meer.

## HOTELS

### KINYRA

C	SYLVIA	41 247
C	BLUE BAY	41 278
C	HELENA	41 260
C	GALAZIOS KOLPOS	41 314
C	LOUTROU	41 306
E	ATHENA	41 314

Die bezaubernde Küste "Paradisos"  
Allgemeiner Anblick der Siedlung Kinyra





## ALYKES

### DER HEILIGE FELS DER INSEL

An der östlichen Seite der Insel, taucht ein kleiner Felsen aus den blauen Gewässern des Nordägeon, auf "der heilige Felsen" von Thassos. An der östlichen Bucht gab es seit dem 7. Jahrhundert v. Chr. ein Altar und später, während der christlichen Periode wurden zwei altchristliche Basiliken am Felsen gebaut.

Hügel: Zwischen dem Kap - Steingrube und der zwei Buchten des Felsen gibt es einen natürlichen Hügel, welche in den ersten Jahren des Byzantinischen von den Reichtum, die damaligen Einwohner zu einem religiösen Verehrungsort umwandelt wurde, bauend zwei Basilikakirchen aus dem Baumaterial des Altars, das nicht mehr funktionierte. Auf den Ruinen der zwei Basilikakirchen gibt es Altäre, Treppen und Podeste welche ihre Existenz befrworten. Heute stellen das reine Meer und die Ruhe der Landschaft eine seltene Landschaft, die welche für die Erhöhung des Tourismus jedes Jahr in der Gegend befrworten.

Östliche Bucht: An der östlichen Küste des Felsen wurde ein Altar gebaut, gewidmet den Göttern Retter die die Schiffe und die Matrosen während ihrer Reisen schützten. Es wurden Marmorplatten mit Aufschriften gefunden, mit Gebeten für die verschiedene Schiffe die geladen mit dem Marmor aus Thassos reisten. Heute sieht man die Ruinen des Altars, welcher aus zwei Gebäuden, des 5. und des 6. Jahrhunderts v. Chr. bestand. Ein perfekter in Art Kouros (männliche Statue) wurde während den Ausgrabungen an diesem Ort im Jahre 1896 (Thom Bent) gefunden, welcher heute im Museum von Konstantinopel ist.

Kap: An der Ecke der Felse funktionierte eine Marmorsteingrube, welche eine grosse Blüte während der römischen Zeit genossen hat. Heute sieht man gegrabene Marmorvolumen die vom Meer auftauchen. Es ist bekannt dass die zwei Buchten von Alyki als Exporthafen von Thassos dienten; sie schickten den Marmor, von Thassos, den weisen und in guter Qualität Marmor in allen damals bekannten Hafen der Mittelmeerländer. In Alykes gibt es Restaurants, Fisch Tavernen und Zimmer zu mieten.



## HEILIGES KLOSTER ARHAGELOS

Ein Frauenkloster, gebaut auf dem Felsen, gewidmet dem Arhangelos Michail. Jeden Dienstag nach dem orthodoxen Pfingsten gibt es eine grosse Feier und der Transport des "Heiligen Nagels" - einer der Nägel mit denen der Christ gekreuzt wurde. Die Transfer findet aus einer kleinen Kirche vom Dorf Theologos statt. Man kann das Kloster besuchen.



## SIEDLUNG ASTRIS

Eine landwirtschaftliche Siedlung, die verwaltlich zu Theologos gehört. Sie wurde am Anfang von den kleinen Hütten der Einwohner von Theologos gebaut, welche in der Gegend zum Olivensammeln runterfahren. Am Strand von Astris gibt es vier Hotels, Mietzimmer und Restaurants auf der Ringstrasse.



## DER STRAND PSILI AMMOS

Klares Meer mit einem ruhigen Strand. Es gibt Restaurants und Zimmer zum vermieten. Man sagt dass der feine Sand geeignet zu Sandbädern ist.



## HOTELS

### ASTRIDA - ASTRIS -

B	AERIA	51 831
C	ASTRIS SUN	51 281
C	ORESTIAS	51 211
C	EUROPARK	51 171





## DAS DORF THEOLOGOS

Die Gemeinde Theologos besitzt das 2/5 der Fläche der Insel. Theologos, gebaut auf einem Höhenmesser von 220 M ist 60 Kilometer weit vom Hafen von Thassos.

Seine Häuser, gebaut nach der traditionellen mazedonischen Architektur, bedeckt mit Steinplatten, die engen Strassen, die Höfe mit Blumen und die Gärten, geben dem ganzen Dorf einen malerischen Anblick. In der Gegend findet man viele malerische Küsten mit reinen Gewässern, wie die Küste neben und vor der Siedlung von Potos, Rosogremos, Astris, Thimonia, Psili Ammos und Kinyra.

Theologos verfügt Zimmer zum mieten, eine Arztpraxis, ein Postamt, Cafés und malerische Tavernen die gebratene Ziege auf den Kohlen, nach der thassitischen Kochart, anbieten.

Gemeinde: 0593-31203, Postamt: 0593-31212

Ereignisse: Während der Sommersaison die Wiederherbringung einer traditionellen thassitischen Eheschliessung. Am Namenstag des Heiligen Dimilrios findet ein religiöses Fest statt und nach dem Ende der Heiligen Liturgie wird den Gläubigen das "Koumpani" angeboten.

## DIE SIEDLUNG POTOS

Eine Siedlung mit ständigen Einwohnern die sich in den letzten Jahren entwickelt hat.

In der Gegend gibt es mehrere Hotéis, Zimmer zum mieten, Restaurants, Cafés, Lokale, Reisebüros, Büros zum Mieten von Wagen, Wagenwerkstätten. Vor dem Dorf Potos gibt es eine reine Küste mit einem wundervollen Strand.

## HOTELS IN POTOS

### POTOS

A	ALEXANDRA BEACH	52 391
B	CORAL BEACH	52 121
B	KAMARI BEACH	51 181
B	MACEDONIA	52 412
C	FEDRA	51 278
C	HATZIGIORGIS	51 123
C	LYSSISTRATI	51 678
C	OLYMPION	52 179
D	IO	51 216
D	KATERINA	51 345
D	POTOS	51 416
E	SUNSET	51 741



Strand von Potos



## AKTI PEFKARI

Pefkari ist eine Landschaft voll mit Fichten, mit zwei Buchten mit wundervollem Strand und einem reinen Meer. Im Dorf findet man Hotels, Zimmer zum mieten, Cafés, Restaurants.

## HOTELS

### PEFKARI

C	KAPA - HI	51 568
C	PEFKARI BEACH	51 341
C	THASSOS	51 596
D	ESPERIA	51 342
D	PRASINO VELUDO	51 232

## DAS DORF MARIES

An der westlichen Seite der Insel, zwischen zwei grünen Hügeln befindet sich das Dorf Maries, ein Dorf bekannt seit den byzantinischen Zeiten, welches bis heute seinen traditionellen Charakter erhalten hat. In früherer Zeit befand es sich auf einem kleinen Hügel, gegenüber dem Kloster Panagouda, aber es wurde neugebaut, um von den Piraten unsehlich zu sein. Das Dorf ist auf einer Höhe von 200 Metern gebaut.

## SKALA MARION

In den letzten Jahren wurde es zur Siedlung und gehört der Gemeinde Marion. Gebaut gleich am Meer, mit drei kleinen Buchten.

Ein Merkmal des Dorfes ist das Heilige Kloster von Panagouda, ein Kloster mit reichen Freskos.



Pefkari





## DER KLEINE STAAT VON LIMENARIA

Limenaria, zusammen mit der Siedlung Kalyves, bilden heute eine Gemeinde. Diese malerische Kleinstadt ist der zweitkleinste Staat der Insel. Sie wurde am Anfang des 20. Jahrhunderts, aus den Unterkuftsnotwendigkeiten des Personnels das in den Minen arbeitete und aus den Einwohnern des mittelalterlichen Dorfes "Kastro" gebaut auf dem Berg, fast im Zentrum der Insel, entwickelt. In der Nähe des Dorfes Kastro wurde eine prähistorische Siedlung gefunden. 1922, nach der Zerstörung von Kleinasien, kamen die Griechen Flüchtlinge und ihre Ankunft war der Beginn eines neuen Lebens und Kreation in der Stadt.

Die Stadt ist im südlichen Teil der Insel gebaut. Ihr reicher Unterboden brachte im Jahre 1903 die deutsche Gesellschaft Speindel, zur Ausnützung der Eisenerze. Diese Gesellschaft hat auch das Palataki (kleiner Schloss) gebaut. In der Gegend findet man viele Hotels und Zimmer zum mieten. Die touristische Infrastruktur der Stadt wird von Banken, eine Arztpraxis, Apotheken, Reisebüros, Büros zum Mieten von Wagen, Fahrzeugwerkstätten, Benzintankstelle, Restaurants, Lokale und viele andree Laden, ergänzt

## HOTELS

### LIMENARIA

B	TRIPITI	51 648
C	CASTELLO. CATTELUSI	51 994
C	GARDEN	52 650
C	KARAYANNIS	51 421
C	MENEL	51 396
C	PAPADONIOU	51 363
C	SGOURIDIS	51 241
C	THALASSIES	52 120
D	MOLOS	51 389
D	RALITSAS	51 578
D	THEODORA	51 251
D	TRIADA	51 154
E	ASTERIAS	51 497
E	GIORGOS	51 413
E	HATZICHRISTOS	51 567
E	PAPAGEORGIOU	51 205
E	HELIOS	51 512



Links: Kap Kefalos  
Strand  
Palataki  
Tripti  
Rechts: Allgemeiner Anblick von Limenaria

## DAS DORF KALLIRACHI

Die Überfälle der Piraten ließen tragische Andenken auf der Insel, die man aus den lokalen Geschichten und Traditionen hört. Für das Dorf Kallirachi erwähnt die Tradition dass es in den früheren Jahren auf einem anderen Platz gebaut war und von den Piraten ruiniert wurde. Das ältere Dorf erhielt den Namen Kaki Rachi, Vor der Zerstörung, ein Adliger, Savel, verlies mit seiner Begleitung das Dorf Kaki Rachi und kam zur heutigen Gegend wo er das Dorf baute. Das Dorf Kallirachi, ist auf einer Bergelehne gebaut, mit traditionellen Häusern und Strassen. Die Einwohner beschäftigen sich mit der Landwirtschaft, die Fischerei und den Tourismus. In der Gegend gibt es ein Kulturzentrum und ein Folkloremuseum, wo eine reiche Kollektion mit traditionellen Werken ausgestellt wird.

## SKALA KALLIRACHI

Eine Siedlung gebaut am westlichen Teil der Insel, in einer fruchtbaren Landebene, welche zu einer klaren Küste führt, welche zusammen mit Klima vielen Besuchern gastfreundschaft geben.

## DAS DORF SOTIROS

Das Dorf Sotiros ist auf einer grünen Bergelehne gebaut. Nach der Tradition gab es in diesem Raum das "Potsima" eine kleine Siedlung mit einem Altar dem Thassios Herkules gewidmet, welches vom Adligen der Siedlung Pothios, gebaut wurde.

In der Gegend wurden antike Gräber der proklassischen Periode gefunden, wie auch Topfe, kleine Statuen wie auch ein Relief mit einem Beier.

Nach einer anderen Tradition, verlies im Mittelalter der Adlige Athel das Dorf Kaki Rachi und baute das Dorf an diesem Platz.

## SKALA SOTIROS

Die Siedlung Skala Sotiros ist gleich am Meer gebaut. In der Gegend gibt es Mietzimmer, Fischtavernen, Restaurants, Cafés und einen kleinen Markt.

Informationen:  
Gemeinde: Tel: 0593 - 71332  
Taxi: Tel: 0593 - 71882



Skala Kallirachi



Skala Sotiros



## PRINOS

Am nordwestlichen Teil der Insel befindet sich der Sitz der Gemeinde Prinos mit seinen 5 malerischen Siedlungen, Grosser (Megalos) Prinos (Megalos Kazaviti) und Kleiner (Mikros) Prinos (Mikro Kazaviti), gebaut auf den grünen Lehnen des Berges Ipsario, mit Anblick das Ägeon. Sie bieten die Schönheit des Berges und den unvergleichbaren Anblick des Meeres. Der Grosse und Kleine Prinos sind auf zwei grünen Berghügeln seit älterer Zeit gebaut, wahrscheinlich aus der Angst von den Piraten.

Heiliges Kloster des Agios Panteleimonas: Nach einem Marsch von 12 Kilometer erreichen wir das Heilige Kloster des Agios Panteleimonas, gebaut seit alter Zeit in einer idyllischen Landschaft aus Fichten. Das Dorf Prinos ist auf einem Flachland voll mit Olivenbäumen gebaut.

## SKALA PRINOS

Skala Prinos und Neos (Neuer) Prinos (Dasyllio) sind Siedlungen gebaut an einem Strand mit Fichten. An der Skala Prinos ankeren die Ferry Boats und die fliegenden Dolphinen die die Besucher auf der Insel bringen.

## HOTELS

PRINOS		
D	VOGDANOS	71 223
D	LITO	71 229
SKALA PRINOS		
B	ARTEMIS	71 176
B	BELL AIR	71 601
B	ILIOMARE HOTEL BEACH	72 082
C	CRYSTAL	71 272
C	ELECTRA	71 374
C	EUROPA	71 212
C	FLOXENIA	71 710
C	HATZIANDREOU	71 635
C	HOLIDAYS	71 258
C	PROTEAS	71 814
C	SOCRATES	71 770
C	VLACHOGIANNIS	71 283
C	XANTHI	71 303
C	MEGALO PEFKO	71 478
C	KAZAVITI	71 650
E	AMERICA	71 332
E	ELEANI	71 186
E	KAVALA	71 429
E	PANOS	71 563
E	PATRA	71 401
E	PRINOS	71 327
E	FILIPIDIS	71 563



## DIE DÖRFER RACHONI & AGIOS GEORGIOS

Zwei alte Dörfer die bis auch heute bewohnt werden, gebaut im Wald. Hier im Dorf Agios Georgios wurde von der Familie Theodorouidis Karapanagiotis der Mehmed Ali (1769-1749) aufgezogen, der später Gründer der Egyptischen Königlichen Dynastie war.

### SKALA RACHONI

In einem fruchtbaren Flachland, voll mit Olivenbäumen und Fichten, wurden während den letzten Jahren die Siedlungen Skala Rachoni und Pahi entwickelt. Ein schöner Strand und die Küste der Siedlungen, mit einem reinen Meer. Es gibt mehrere Hotels und Zimmer zum mieten, Restaurants, Fisch Tavernen und Cafés.

### HOTELS

#### SCALA RACHONI

B	FILIPPOS	81 229
C	CORAL	81 247
C	NEFELI	81 274
C	VILLA RACHONI	81 150



Skala Rachoni



Pahi, Rachoni

## Die antike Stadt von Thassos

1. Theater
2. Das Tor des Hermes
3. Der Altarplatz des Poseidon
4. Der Altarplatz des Dionysus
5. Die Passage der Theoron
6. Der Markt
7. Das Museum
8. Die Basilika Kirche
9. Der Bogen des Karakala
10. Das Monument des Thersilochos
11. Der Altar von Artemis (Diana)
12. Das Konservatorium
13. Der Altar von Herkules
14. Der Steinsarg von Poliades
15. Das Tor von Herkules
16. Das Tor von Selinus
17. Das Tor von Parmenis
18. Die Höhle des Pan
19. Der Tempel der Athene (Minerva)
20. Die Akropolis
21. Das Tor des Zeus und der Hera
22. Militärhafen
23. Handelshafen
24. Der Altar der Patroon



1. Θέατρο
2. Πύλη του Ερμη
3. Ιερό Ποσειδώνα
4. Ιερό Διόνυσου
5. Πέρασμα των Θεωρών
6. Αγορά
7. Μουσείο
8. Βασιλική
9. Αψίδα του Καρακάλα
10. Μνημείο Θεραϊλόχου
11. Ιερό Αρτέμιδος - Αρτεμίσιο-
12. Ωδείο
13. Ιερό του Ηρακλή
14. Σαρκοφάγος του Πολιάδη
15. Πύλη του Ηρακλή
16. Πύλη του Σειληνού
17. Πύλη του Παρμένη
18. Σπηλιά του Πάνα
19. Ναός της Αθηνάς
20. Ακρόπολη
21. Πύλη του Δία και της Ηρας
22. Πολεμικό λιμάνι
23. Εμπορικό λιμάνι
24. Ιερό των Πατρώων

## Η Αρχαία πόλη της Θάσου



## THASSOS

Thassos, die gleich gegenüber den mazedonischen Küsten liegt, im Nordägeon, scheint wie ein grüner Smaragd.

Die Länge ihrer Küsten ist 115 Kilometer und ihre Fläche streckt sich auf 378,84 Quadratkilometer. Ein Abstand von 6 Seemeilen ist ihr Abstand von den mazedonischen Küsten. Kavala ist einer der ältesten Häfen von Mazedonien und hat einen Abstand von nur 12 Meilen von Thassos. Verwaltunglich gehört Thassos dem Regierungsbezirk von Kavala und ist eine Ihrer Provinzen.

Das Land der Insel Thassos ist reich an Pflanzenwelt. Die Fichten reichen bis zu ihren Kristallküsten und schmücken die Insel mit bezaubernden Landschaften, während gleichzeitig die dichten Wälder mit ihrem Holz eines der hauptsächlichlichen Einkommen der Einwohner sind. Das klare Meer umarmt die Insel und spiegelt ihre Schönheit.

Der Erdboden ist seit der Antiquität bekannt für seine Eisendepote und die reiche Goldminen, wie auch für den Marmor.

Die Entwicklung der Schönen Künste war in Thassos reich und bedeutend. Architektur, Skulptur, Keramik und der Münzschlag blühten auf der Insel und es gab Blütezeiten die dem Goldenen Jahrhundert von Athen gleichwertig waren. In der Antiquität wurde sie "Athen des Nordens" genannt.

Ein Besuch im Museum und in den anderen archäologischen Stätten, führen den Besucher in die kulturelle Vergangenheit der Insel.

